

# Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Art. 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

## Wertberichtigungsbedarf

Südwestdeutsche Salzwerke AG  
Salzgrund 67  
74076 Heilbronn

Wertpapierkennnummer 734660  
ISIN: DE 000 734660 3

Börsen: Stuttgart (Regulierter Markt); Frankfurt (Freiverkehr)

## Außerplanmäßige Abschreibung auf den Geschäfts- und Firmenwert im Segment Salz

Die Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft ist nach den anzuwendenden Rechnungslegungsstandards (IAS 36) verpflichtet, regelmäßig und anlassbezogen Werthaltigkeitsprüfungen durchzuführen. Bei der Erstellung der unterjährigen Finanzinformationen zum 30. September 2022 wurde im Rahmen des durchgeführten Werthaltigkeitstests für den Geschäfts- und Firmenwert im Segment Salz am 27. Oktober 2022 ein Abwertungsbedarf im IFRS-Konzernabschluss in Höhe von 22,4 Mio. € festgestellt.

Ursächlich für den nicht zahlungswirksamen einmaligen Wertminderungsbedarf ist hauptsächlich der abermals deutlich gestiegene Kapitalisierungszinssatz (WACC). In geringerem Maße wirken sich die enormen Preissteigerungen auf der Kostenseite, vor allem bei Energie-, Transport- und Verpackungskosten, belastend aus. Diese können unserer aktuellen Erwartung nach zumindest mittelfristig nicht vollständig über kundenseitige Preisanpassungen und Effizienzsteigerungsmaßnahmen kompensiert werden.

Die Wertberichtigung führt jedoch weder zu einem Abfluss an Zahlungsmitteln noch zu einer Beeinflussung der Dividende der Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft, die auf Basis des handelsrechtlichen Einzelabschlusses der Südwestdeutsche Salzwerke Aktiengesellschaft festgelegt wird.

## **Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Art. 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014**

Die Wertminderung ist grundsätzlich unabhängig von der mittel- und langfristigen operativen Entwicklung zu sehen. Insbesondere durch unser breit aufgestelltes und sehr robustes Geschäftsmodell blicken wir optimistisch auf die künftige Entwicklung im Konzern.

Insofern halten wir an der bisherigen Prognose für das Gesamtjahr fest, rechnen aber mit einem IFRS-Konzern-EBIT vor Sondereffekten am unteren Ende der Prognosebandbreite von 20 bis 35 Mio. €

Heilbronn, 27. Oktober 2022

Südwestdeutsche Salzwerke AG